



Pressemitteilung

Verband der öffentlichen Binnenhäfen wählt neues Präsidium

Auf der Jahrestagung des Bundesverbandes Öffentlicher Binnenhäfen e. V. (BÖB) in Straubing wurde das neue Präsidium einstimmig gewählt.

Berlin, 25.09.2012 (BÖB) – Das neu gewählte BÖB-Präsidium besteht aus Rainer Schäfer (Rheincargo und Neuss Düsseldorfer Häfen) sowie den Präsidiumsmitgliedern Roland Hörner (Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim), Jens Hohles (Hafen Braunschweig), Franz Josef Reindl (Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein) und Joachim Zimmermann (Bayernhafen). Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig Rainer Schäfer zum Präsidenten des Verbandes. Das Präsidium wird für einen Zeitraum von 4 Jahren gewählt. Im neuen Vorstand folgt Franz Josef Reindl auf Detlef Bütow, der als langjähriger Kollege im Präsidium seit Anfang der 90iger Jahre aktiv mitgearbeitet hat. Detlef Bütow wird nach über zwei Jahrzehnten, die er die Binnenhäfen an Elbe, Oder und Saale auf Erfolgskurs gesteuert hat, sein aktives Berufsleben zum Ende dieses Monats beenden.

Auf der BÖB-Mitgliederversammlung hat sich das Präsidium für die verbandspolitischen Ziele für die kommenden Jahre gesetzt: Es gilt, Verbrauchern mit praktische Beispielen aufzuzeigen, dass ihre tägliche Ver- und Entsorgung eng mit der Binnenschifffahrt verknüpft ist. Darüber hinaus ist die zukünftige Finanzierung der Infrastruktur sicherzustellen sowie die Unterfinanzierung der Nichtbundeseigenen Eisenbahnen zu beheben. Aufgaben im Bereich Hafen- und Stadtentwicklung sowie die Stärkung des bestehenden partnerschaftlichen Umgangs mit Verbänden aus dem System Wasserstraßen und Häfen müssen daher stetig intensiviert werden. Es gilt außerdem die Kontakte in Politik und Wirtschaft aktiv weiterzuentwickeln.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Anja Fuchs

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e. V. (BÖB)

Leipziger Platz 8, 10117 Berlin

Tel.: 030 39881981

Fax: 030 340608553

Mail: presse-boeb@binnenhafen.de

Net: www.binnenhafen.de



foto: barbara rötzer, 09/12 (v.l.n.r) Jens Hohles, Joachim Zimmermann, Roland Hörner, Rainer Schäfer, Franz Josef Reindl

Der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e. V.

Die Sicherung einer nachhaltigen Mobilität ist eine wesentliche Voraussetzung für Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. Güterverkehr und Logistik gewährleisten die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft und den Wohlstand der Menschen. Die Zukunft des Standorts Deutschland und die Umweltbilanz des Verkehrs werden maßgeblich beeinflusst durch den intelligenten Verbund der Verkehrsträger Wasserstraße, Schiene und Straße. Wesentliche Schnittstellen zwischen diesen Verkehrsträgern sind die Binnenhäfen.

Binnenhäfen entwickeln und betreiben leistungsfähige Verkehrs- und Logistikinfrastruktur. Sie sind ideale Standorte für Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen. Das Angebot der Häfen reicht von der Bereitstellung hochwertiger Flächen und Immobilien über den Betrieb von Umschlaganlagen bis zur Organisation effizienter Logistikketten. Über 100 Häfen in Deutschland bilden das Rückgrat des Bundesverbandes Öffentlicher Binnenhäfen (BÖB) mit Sitz in Berlin. Der BÖB ist Mitglied im Europäischen Verband der Binnenhäfen (EVB). Vor Ort ist der BÖB mit regionalen Arbeitsgemeinschaften in allen wichtigen deutschen Wirtschaftsräumen vertreten. Spezielle Fachthemen werden in überregionalen Ausschüssen behandelt.

Der BÖB ist kompetenter Ansprechpartner für die Politik auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene und kooperiert mit bedeutenden Wirtschaftsverbänden. Er bringt auf diesem Weg die Belange seiner Mitgliedsunternehmen in den politischen Meinungsbildungsprozess ein. Der BÖB erfüllt Aufgaben und verfolgt Ziele in folgenden Bereichen: Politik, Öffentlichkeit, Institutionen, Mitgliedsunternehmen